HERBST | 2013

BLICK IN DIE GEMEINDE

EV. KIRCHENGEMEINDE KASSEL - BAD WILHELMSHÖHE

KIRCHENVORSTANDSWAHL 29.09.2013

Christuskirche

Evang. Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe

EKKW
Dein Kreuz zählt!
Kirchenvorstandswahlen 29.9.2013

ANDACHT

Liebe Gemeinde!

Am Ende wird gezählt. Wie viele Stimmen hat jeder bekommen. Kirchenvorstandswahl ist die Casting-Show der Gemeinde. Auch unsere Kandidatinnen und Kandidaten sind aufgeregt und gespannt. Sie gehen mit ihrer ganzen Persönlichkeit in die Wahl. Und sie sind später erleichtert, erfreut oder auch enttäuscht über das Ergebnis. So stellt sich mancher das Erlebnis an der Himmelstür vor: der eine kommt rein, der andere nicht.
Aber, aber, aber... – da gibt es doch Unterschiede:
1. Es werden alle gebraucht. Auch die, die nicht zur Wahl stehen. Auch wer nicht in den Kirchenvorstand gewählt wird, kann in der Kirchengemeinde mitarbeiten. Es gibt genügend Aufgaben.
2. Bis zu drei Personen kann der neue Kirchenvorstand zusätzlich noch berufen. In der zu Ende gehenden Periode haben wir inzwischen 4 nachberufene Mitglieder, die auf keiner Wählerliste standen. Durch Wegzug oder andere triftige Gründe hat es im Laufe der Zeit einen großen Wechsel gegeben im Kirchenvorstand.
3. Die Wahl entscheidet nicht über „guter Christ" oder „schlechter Mensch". Sondern hier erinnere ich an Paulus: „Aus Gnade seid ihr selig geworden" (Epheser 2,5). Es ist Gottes Geschenk, dass wir glauben können und geliebt sind bei Gott.
4. „Mein Kreuz zählt" – ist das Motto der Kirchenvorstandswahl. Es erinnert daran, dass Jesus sagte: „Wer mir nachfolgen will, der nehme sein Kreuz auf sich!" (Matthäus 16,24) Jeder muss sich dem Leben stellen. Jeder geht auch durch Leiden und Tod. Was der einzelne auf sich nimmt um des Glaubens willen, ist Gott nicht unbekannt. Bei Gott zählt, wer sich für Jesus und die Menschen einsetzt und wer sich zu Gott bekennt. Gott hat seine Wahl schon längst getroffen: Er ist für alle Menschen!
Wer aus der Kirche ausgetreten ist, darf nicht wählen. Die wird Gott sicher einmal fragen: „Warum bist du nicht eingetreten und hast dein Kreuz auch in der Kirche auf dich genommen? Wo bist du eingetreten für die Gemeinschaft der Christen? Wofür stehst du?"
Wer nicht für mich ist, ist gegen mich – steht auch in der Bibel (Lukas 11,23). Jeder, der aus der Kirche austritt, muss sich selbst fragen: Will ich, dass das Christliche aus unserer Gesellschaft verschwindet? Auch hier gilt: „Mein Kreuz zählt". Ich möchte Mut machen, um Gottes und der Menschen willen, in der Kirche zu bleiben oder wieder einzutreten. Ich stehe auch gerne zum Gespräch zur Verfügung.
Am Ende wird nicht gezählt. Am Ende steht der Dank und das Lob. Danke an alle, die in der Kirche mitarbeiten, die ihren Glauben leben und ihn bekennen. Danke an alle, die ihr Kreuz machen, die wählen gehen. Danke an alle, die das Kreuz auf sich nehmen und Christus nachfolgen. Und: Gott sei Dank, dass er sein Kreuz auf sich genommen hat um der Menschen willen. Diesem Dank können wir uns in der Kirchengemeinde nur anschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Fotos: Gerhard Jost

Der Wahlraum befindet sich im Gemeinde-Pavillon neben der Christuskirche, Landgraf-Karl-Straße und ist von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

KIRCHEN-VORSTANDSWAHL

29. September 2013

Wir beschreiben auf den folgenden Seiten wie die Kirchenvorstandswahl funktioniert und wen man wie in der Kirchengemeinde Wilhelmshöhe wählen kann. Verteilt über den ganzen Gemeindebrief finden Sie Stimmen von Menschen aus der Gemeinde, die persönlich sagen, warum ihnen die Wahl wichtig ist.

Wir bitten Sie, am Sonntag, dem 29.09.2013, zur Wahl zu kommen.

Auf dem Stimmzettel sind die Namen der Kandidatinnen und Kandidaten gemäß Wahlgesetz alphabetisch geordnet. Sie können bis zu neun Kandidatinnen und Kandidaten wählen. Nach Schließung des Wahllokals um 18.00 Uhr werden die Stimmen öffentlich ausgezählt. Die nach Stimmenzahl ersten neun bilden den neuen Kirchenvorstand. Bei Stimmengleichheit ist die Reihenfolge durch Losentscheidung festzulegen. Die nicht gewählten Kandidaten gelten als Ersatzleute („Nachrücker"). Zu den neun gewählten kommen drei weitere berufene Personen hinzu.

Das Berufungsverfahren ist ein selbstständiger Rechtsakt und damit unabhängig von den Ergebnissen der Wahl. Jedes wählbare Gemeindemitglied kann in den Kirchenvorstand berufen werden. In der Regel sind es drei weitere der angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten. Die Berufung ist von der Grundordnung der ev. Kirche ausdrücklich so gewollt. Sie soll sicherstellen, dass die Zusammensetzung des Kirchenvorstands die Vielfalt der Gemeinde widerspiegelt.

Wählen mit 14!
Mit dieser KV Wahl dürfen alle ab 14 Jahren wählen. Wir betonen damit die Religionsmündigkeit der Jugendlichen. Wir laden Euch ganz herzlich und besonders ein, zur Wahl zu gehen oder Online zu wählen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir allen danken, die sich als Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung stellen.

Ich wähle am 29. September, weil ...

… Menschen mit Gottes Hilfe den Himmel auf Erden bringen können. (F. Becker)

WIE KANN ICH WÄHLEN?
Die verschiedenen Wahlmöglichkeiten

Foto: Gerhard Jost

1. Online wählen
können Sie bis zum 22. September 2013 im Internet.
Auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte finden Sie die Zugangsadresse.

- Vom 1.9.-22.9. kann online gewählt werden.
- Wahlportal aufrufen, Code eingeben und Stimme abgeben.
- Die Stimmabgabe wird zur Wahrung des Wahlgeheimnisses anonymisiert und das Gesamtergebnis der Online-Wahl in einem verschlossenen Umschlag dem Wahlvorstand in Wilhelmshöhe zugestellt.
- Der Wahlvorstand öffnet bei der Stimmauszählung das Kuvert und führt das Gesamtergebnis der Online-Wahl der Stimmauszählung zu.

2. Briefwahl
Wer an der Briefwahl teilnehmen will, benötigt einen Briefwahlschein. Dazu ist die Wahlbenachrichtigungskarte zu unterschreiben und dem Pfarramt zuzustellen. Damit Sie die Briefwahlunterlagen rechtzeitig erhalten, bitten wir Sie, die Briefwahl möglichst bald nach Eingang der Wahlbenachrichtigungskarte zu beantragen. Wahlscheine können vom 2.-28. September schriftlich oder mündlich bei dem Vorsitzenden des Kirchenvorstands bzw. im Pfarrbüro und am Wahltag, dem 29. bis 12 Uhr beim Wahlvorstand im Wahlraum beantragt werden.

3. Wahl im Wahllokal
am 22.9.2013 von 9.00 -18.00 Uhr im Pavillon neben der Christuskirche

Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten
Am 8.9.2013 im Gottesdienst in der Christuskirche und im Augustinum nach dem Gottesdienst dort gegen 11.30 Uhr.

Ich wähle am 29. September, weil ...

… der Kirchenvorstand das Gemeindeleben auch außerhalb der Gottesdienste mitgestalte soll. Dazu braucht es Menschen, die bereit sind, Ideen einzubringen und bei ihrer Umsetzung zu helfen. (E. Schaefer)

DER WAHLTAG 29. SEPTEMBER 2013
Tagesprogramm

Foto: medio.tv

Prälatin Marita Natt zu Gast im Pavillon
von 14.00 - 15.00 Uhr

9.00 Uhr Öffnung des Wahllokals im Pavillon

10.00 Uhr Christuskirche – Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Kirchenvorstandswahl, Michaelis (Tag des Erzengels Michael), Erntedankfest, Kindertagesstätte und Bläser im Gottesdienst – manchmal kommt alles zusammen. Aus all dem wollen wir einen fröhlichen Familiengottesdienst gestalten und damit die Vielfalt und Buntheit in unserer Kirchengemeinde zeigen. Die Kindertagesstätte wird wieder mit dem Erntewagen in die Kirche einziehen, begleitet von festlichen Orgelklängen und dem Bläserensemble. Pfarrer Martin Becker wird zusammen mit den Kindern, den Erzieherinnen, den Musikern und den Pfarrkolleg/innen den Gottesdienst gestalten. Das Abendmahl zum Erntedankfest wird nur in der Schlosskapelle gefeiert, aber in der Christuskirche um des Familiengottesdienst willen nicht. Vor und nach dem Gottesdienst kann natürlich der neue Kirchenvorstand im Gemeindepavillon gewählt werden.

12.00-17.00 Uhr „Wilhelmshöher Tischgespräche"
Prälatin Marita Natt zu Gast im Pavillon
Die Pfarrerinnen und Pfarrer unserer Kirchengemeinde laden Sie an die runden Tische im Pavillon ein, um bei Kuchen und Kaffee, Tee oder kühlem Getränk miteinander ins Gespräch zu kommen. Pfarrerinnen Thies-Lomb und Bensiek, Pfarrer Becker und Hillebold freuen Sie auf die Gespräche mit Ihnen.
Als Gast bei den „Tischgesprächen" begrüßen wir Frau Prälatin Marita Natt. Sie wird von 14.00-15.00 Uhr im Pavillon sein. Im Amt der Prälatin ist Frau Natt theologische Stellvertreterin des Bischofs und insbesondere zuständig für den Bereich der „Gemeindeentwicklung". Sie wohnt in unserer Gemeinde, wählt somit auch den Kirchenvorstand und gesellt sich für eine Stunde an unsere Tische, um über das, was Ihnen am Herzen liegt, ins Gespräch zu kommen.

WIR BITTEN UM KUCHENSPENDEN

Wenden Sie sich bitte an
Frau Storjohann Tel. 40049696

18.00 Uhr Öffentliche Auszählung der Stimmen

Ich wähle am 29. September, weil ...

… in Zukunft wichtige Entscheidungen anstehen. Daher müssen wir fähige Menschen im Kirchenvorstand haben, die unsere Interessen vertreten und den Weg der Kirche in Kassel mitbestimmen können."
(E. Storjohann)

DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN STELLEN SICH VOR

BECKER, ALMUT, 45 JAHRE, DIPLOM-SOZIALPÄDAGOGIN
Hasselweg, Pfarrbezirk 3

Ich will dazu beitragen, dass die Gemeinde als Ort der Begegnung von Gott und Mensch, Jung und Alt, Fremdem und Vertrautem gestaltet wird.

Fotos: Gerhard Jost

BERGHOLTER, BRIGITTE, 67 JAHRE, STADTRÄTIN
Brabanter Straße, Pfarrbezirk 2

Wenn eine Kirche sich in den Stadtteil öffnet, ja zum Teil der Stadtteilkultur geworden ist, so trägt sie zu einem gelingenden Miteinander unserer Stadtgesellschaft bei. Das ist nur einer der Gründe, sich in dieser Gemeinde zu engagieren.

DROSSE, SIGRID, 64 JAHRE, AKTIVER RUHESTAND
Odenwaldstraße, Pfarrbezirk 3

Glaube bereichert, Gemeinschaft belebt, Gemeinde führt zusammen, es gibt immer zu tun, ich möchte helfen.

EBERHARD, MARTIN, 47 JAHRE, DIPLOM-INFORMATIKER
Saarlandstraße, Pfarrbezirk 3

Mir liegt es sehr am Herzen, dass der Glaube in der Gemeinde lebendig bleibt. Ich wünsche mir, dass die zeitlosen Werte der Bibel in der heutigen schnelllebigen Zeit als Hilfe erfahren werden. Besonders wichtig ist mir die Kinder-, Jugend- und Familienarbeit.

FAHLBUSCH, ULRICH, 52 JAHRE, BERUFSSCHULLEHRER
Havelweg, Pfarrbezirk 3

Ich betätige mich gerne im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, damit auch „kirchenferne“ Menschen ihren Weg zu uns finden.

DR. FAUST, RÜDIGER, 50 JAHRE, UNIVERSITÄTSPROFESSOR
Rheinweg, Pfarrbezirk 3

Das Potential unserer Gemeinde zu erkennen, zu bündeln und zum Wohle der Gemeinschaft einzusetzen sind Aufgaben des Kirchenvorstands, an denen ich mich gerne beteilige.

HENNING, SIGRUN, 39 JAHRE, GESCHÄFTSFÜHRERIN
Küperweg, Pfarrbezirk 2

Seit vielen Jahren begleite ich unsere jüngsten im Kleinkindergottesdienst, was mir sehr viel Freude bereitet. Es ist mir ein Anliegen, noch weitere Schnittstellen an Generationsübergängen zu finden, um ein willkommenes Gefühl in unserer Gemeinschaft zu vermitteln. In diesem Zusammenhang sehe ich den Austausch untereinander und Möglichkeiten, gemeinsame Orte der Begegnung zu finden.

HOSS, SIEGFRIED, 49 JAHRE, GARTENHISTORIKER
Mulangstraße, Pfarrbezirk 2

Interesse und Neugierde für Aktivitäten der Kirchengemeinde wecken. Mit meinen Fähigkeiten möchte ich zum Austausch in der Gemeinde beitragen sowie mich weiterhin für die planerischen Aktivitäten engagieren.

KOCH, DENNIS, 35 JAHRE, RECHTSANWALT
Heideweg, Pfarrbezirk 3

Den Zusammenhalt und das gegenseitige Verständnis für die unterschiedlichen Belange aller Generationen zu erhalten und zu stärken ist mir besonders wichtig.

LAUBER, BRITTA, 48 JAHRE, KINDERÄRZTIN UND -PSYCHIATERIN
Riedwiesen

Ich kann mich begeistern für das lebendige Miteinander aller Generationen, Gottesdienste, soziales Engagement, christliche Werte, Ökumene und freue mich auf das Reformationsjubiläum 2017. Spannend finde ich es, sich als Gemeinde den Herausforderungen unserer Zeit zu stellen und einen Austausch anzustoßen: Was ist uns wichtig? Wie wollen wir Gemeinde gestalten?

DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN STELLEN SICH VOR

LIESE, REINHARD, 44 JAHRE, PERSONALLEITER
Saaleweg, Pfarrbezirk 3

Ich will gerne meinen Beitrag dazu leisten, dass möglichst viele Menschen, die in unserer Gemeinde leben, diese so wie ich als einen Ort der Begegnung und der Gemeinschaft empfinden; sie gibt uns mit den Gottesdiensten feste Anhaltspunkte, in denen man zur Ruhe und neue Kraft schöpfen kann, was mir gerade heutzutage in unserem oft sehr hektischen Alltag als sehr wichtig erscheint.

MITTAS, JUTTA, 52 JAHRE, LEHRERIN
Baunsbergstraße, Pfarrbezirk 3

Gemeinsam statt einsam Ich möchte mich dafür einsetzen, dass die Kirche, der Gottesdienst und die Gemeinde für Jung und Alt ein Ort der Gemeinsamkeit ist und jeder die Möglichkeit bekommt daran teilzuhaben.

NAGEL, PETRA, 52 JAHRE, JOURNALISTIN
Wigandstraße, Pfarrbezirk 2

Bad Wilhelmshöhe hat den Vorteil, ein überschaubarer, reizvoller Stadtteil in einer Großstadt zu sein. Ich finde es schön, nicht anonym zu leben, sondern einer lebendigen, überschaubaren Gemeinde anzugehören, in der ich mitgestalten kann.

RACKY, HENDRIKE, 40 JAHRE, BAUINGENIEURIN
Max-Planck-Straße, Pfarrbezirk 3

Seit zwei Jahren bin ich Mitglied des Kirchenvorstandes. Ich bin in verschiedenen Ausschüssen und dem Diakonischen Besuchsdienst tätig. Besonders gern arbeite ich im Bau- und Finanzausschuss mit. Es macht mir Freude, aktiv an der Gestaltung des geistlich-gesellschaftlichen Stadtteillebens mitzuwirken und für die Zukunft dieser Gemeinde einzutreten.

DR. RITSCHER, ALFRED, 56 JAHRE, GYMNASIALLEHRER
Hasselweg, Pfarrbezirk 3

In unserer pluralistischen Gesellschaft ist die Gemeinde der Ort, an dem unterschiedliche Gruppen unter Gottes Segen zusammengeführt werden können. Dabei mitzuwirken ist eine Aufgabe, der ich mich gerne stellen werde.

SAUERWEIN, SABINE, 47 JAHRE, OBERSTUDIENRÄTIN
Baunsbergstraße, Pfarrbezirk 1

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, um mich in die Gemeindearbeit einzubringen, Gottesdienste mitzugestalten und aktiv an der Umsetzung von Aufgaben mitzuwirken. Ich möchte dazu beitragen, dass besonders Kinder und Jugendliche den christlichen Glauben als „lebendig" erleben und ihnen unsere Kirchengemeinde mit all ihrer Vielfalt eine Heimat werden kann.

STEINBACH, MARION, 51 JAHRE, DIPLOM-ÖKONOMIN
Lange Straße, Pfarrbezirk 1

In unserer Gemeinde, als lebendigem Ort der Begegnung unter dem Segen Gottes, engagiere ich mich in Angeboten für Menschen in verschiedenen Lebensabschnitten, z. B. Besuchsdienst, Kochvergnügen, Weltgebetstag und Kindertagesstätte. Als Kirchenvorsteherin sehe ich die Chance, Kirche vor Ort in wechselhaften Zeiten mit zu gestalten.

VON PEIN, ROMAN, 52 JAHRE, SELBSTÄNDIGER GÄRTNER
Lange Straße, Pfarrbezirk 1

Gerade an der Christuskirche gefällt mir das aktive Gemeindeleben und die lebendigen Gottesdienste in dem schönen Kirchenbau. Mir ist es wichtig, neue Formen im Gottesdienst auszuprobieren, um auch Jüngere vermehrt für die Kirche zu gewinnen.

WAGNER, SABINE, 48 JAHRE, LEHRERIN
Lange Straße, Pfarrbezirk 1

Ich erlebe die Gemeinde sehr lebendig, vielfältig und den Menschen zugewandt und möchte dies durch meine Mitarbeit unterstützen. Die Musik und die Kinder- und Jugendarbeit sind mir dabei besonders wichtig.

WIEHLER, LOTHAR, 56 JAHRE, DIPLOM-INGENIEUR, ELEKTROTECHNIK
Baunsbergstraße, Pfarrbezirk 3

Ich möchte das Interesse der Kirchengemeinde für unsere Kirche, unsere anderen Begegnungsorte und unser vielfältiges Angebot vertiefen. Gottes Segen und ein lebendiger Glaube sollen dabei spürbar sein.

DIAKONIESAMMLUNG 2013 FÜR „GESEGNETE MAHLZEIT KASSEL"

Jedes Jahr sammeln wir über den Gemeindebrief für eine diakonische Einrichtung. Dieses Jahr unterstützen wir die Tafel in Kassel.

Viele Menschen in Kassel brauchen einen Ort, an dem sie regelmäßig ein warmes Essen, Zuspruch und Unterstützung erhalten. Das Diakonische Werk Kassel, Kirchengemeinden und viele Menschen und Einrichtungen in der Region unterstützen die Gesegnete Mahlzeit. Ihnen allen ist dieses besondere Anliegen wichtig. Die Gesegnete Mahlzeit gibt es seit 1996, der Förderverein wurde im November 2000 gegründet. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt, Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar. Natürlich ist Ihre Spende zweckgebunden und wird ausschließlich für die Gesegnete Mahlzeit genutzt. Und die positive Wirkung können Sie auch ganz direkt erleben: Kommen Sie einfach in einer unserer Gast-Stätten vorbei. Seit Jahren nimmt die Zahl der Gäste in den Ausgabestellen kontinuierlich zu. Damit steigt aber auch der jährliche Spendenbedarf. Werden Sie durch Ihre Spende Gastgeber. Schon eine einmalige Zuwendung hilft. Wir brauchen Ihre Unterstützung.
Wir bieten unseren Gästen regelmäßig ein gutes, warmes Essen. In unseren Speiseorten erhalten Bedürftige fünf Mal in der Woche für 2,00 EUR, Vollzahler für 4,20 EUR ein schmackhaftes und satt machendes Mittagessen.

Dem Gemeindebrief liegt ein Überweisungsträger bei, wenn Sie etwas spenden und so das Projekt „Gesegnete Mahlzeit" unterstützen möchten.

LUIS SLOBODA-AUSSTELLUNG

CHRISTUS KIRCHENMUSIK

6. SEPTEMBER	FINISSAGE DER SLOBODA-AUSSTELLUNG KLAVIERKONZERT MICHAEL LEUSCHNER
18.00 Uhr	Finissage zu Ausstellung Luis Sloboda, Pavillon
19.30 Uhr	Klavierkonzert mit Prof. Michael Leuschner (Freiburg), Christuskirche

Michael Leuschner wurde 1948 in Wernigerode geboren und wuchs in Göttingen auf. Seine ersten Klavierlehrer waren Meta Conrad und Martin Galling, er studierte u.a. Musik in Freiburg bei Edith Picht-Axenfeld und Carl Seemann, in London bei Bernard Roberts und Italien bei Wilhelm Kempff, war Preisträger beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert", bei der Bundesauswahl „Konzerte junger Künstler" und Stipendiat beim Deutschen Musikwettbewerb. Seit 1970 konzertierte Michael Leuschner als Mitglied des Freiburger Ensembles für Neue Musik, als Solist und Kammermusiker in Europa, Asien, Australien, Südamerika und in den USA. Schwerpunkte seines umfangreichen Repertoires sind Werke Bachs, Beethovens, Schuberts, Chopins, Schumanns und Debussys. Michael Leuschner lehrte von 1984 bis 1989 als Professor an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover und ist seit 1989 Professor für Klavier an der Musikhochschule Freiburg, an der er auch viele Jahre lang Leiter der Abteilung Tasteninstrumente war. 1990 war er Artist in Residence an der University of Western Australia in Perth. Er gab zahlreiche Meisterkurse in Indonesien, Thailand, China, Japan, Australien, den USA, Rußland, Spanien, Georgien und in der Ukraine.

Am 6. September wird Michael Leuschner ein besonderes und einmaliges Gastspiel in Kassel geben; Beginn um 19.30 Uhr in der Christuskirche.

WIr sagen an dieser Stelle herzlichen Dank allen, die die Anschaffung des Flügels für die Christuskirche mit Spenden möglich gemacht haben und denen, die dieses besondere Konzert fördern.

Ich wähle am 29. September, weil ...

… ich die Arbeit der Ehrenamtlichen unterstützen möchte und dankbar bin, dass Menschen mit Herzblut und Sachverstand sich in meiner Gemeinde engagieren."
(A. Stöber)

KONTAKT
Kantorin
Uta-Verena Kröhn-Herrmann
Tel: 4001311

CHRISTUS KIRCHENMUSIK

Fotos: fotolia.de

KLEINE NACHTMUSIK AM 5. NOVEMBER 2013, 19.30 UHR, CHRISTUSKIRCHE
Trio Mel Bonis „… wie alles sich verwandelt"(Rilke) - Die Jahreszeiten in Musik und Poesie

Von jeher hat der Wandel der Jahreszeiten Dichter und Komponisten in ihrem Schaffen inspiriert: der Frühling mit dem Aufblühen des Lebens, der Sommer mit kraftvollem Wachstum, der Herbst als Zeit der Ernte und des Abschieds, und der Winter mit Kälte, Erstarren und Tod. Aus der Fülle von Dichtung und Musik nimmt das Trio Mel Bonis in seinem Pogramm eindrucksvolle Beispiele aus verschiedenen Epochen der Musik und Literatur auf wie Bach, Händel, Scarlatti, Mozart, Schubert u.a. Das Konzert enthält auch ein Musikstück von der französischen Komponistin Mel Bonis (1858-1937), nach der sich das Trio den Namen gegeben hat. Es besteht aus den drei Musikerinnen Ulrike Salwiczek (Sopran), Karin Völker (Flöte) und Helga Gehrke (Klavier).
Seit der Gründung im Jahr 2005 konzertiert es vor allem in der nordhessischen Region. Bewährt hat sich seit einigen Jahren das Einbeziehen literarischer Texte in das Musikprogramm. Sie werden vorgetragen von Dr. Helmut Gehrke.

KANTOREI-ENSEMBLE UND BUXTEHUDE-KANTATE
„Alles, was ihr tut"

1. September 2013
10 Uhr im Gottesdienst
Christuskirche

NEU: CHORISSIMO! DER NEUE JUNGE CHOR IN DER CHRISTUSKIRCHE

2. und 4. Sonntag im Monat um 11.30 Uhr
Chorraum Christuskirche
Die nächsten Termine: 8. und 22. September.

Das Angebot richtet sich an junge Erwachsene. Wir singen alles, was den Geist bewegt, die Seele berührt und unsere Stimmen zum Klingen bringt; von alten Meisterstücken bis hin zu Jazz, Rock und Pop, von A-cappella bis Musical, von Bach über Elton John bis Tim Bendzko.

Bei Bedarf mit Kleinkinderbetreuung.

Ich wähle am 29. September, weil ...

... ich diese ehrenamtliche Arbeit wertschätze! (M. Simon)

KONTAKT
Marion Steinbach
m.b.steinbach@gmx.de
Tel. 31 23 82

BIBLISCH KULINARISCH

„VON ZWEI BRÜDERN UND EINEM LINSENGERICHT“
BIBLISCHES ÜBERRASCHUNGSMENÜ

Sonntag, 10. November 2013, 17.00 Uhr, Gemeindepavillon

Kennen Sie dieses Gefühl: „Jetzt würde ich alles für eine kräftige Mahlzeit geben!“ Wie weit ein Mensch für einen vollen Magen gehen kann erzählt die Geschwistergeschichte von Jakob und Esau. Eine biblische, hinreißende Geschichte, die der Wirklichkeit in vielen Familien gleicht. Brüder und Schwestern ringen um die Aufmerksamkeit ihrer Eltern und da geht es in der Bibel nicht zimperlich zu. Die Bibel regt uns zu einer kulinarischen Reise in den Nahen Osten an. Nach dem Buch von Chiffolo und Hesse, „Kochen mit der Bibel“ bereiten wir gemeinsam ein leckeres Menü zu. Lassen Sie sich überraschen und melden Sie sich an - bis zum 3.11.2013 bei Marion Steinbach oder im Gemeindebüro.

Zuhause gut und kompetent gepflegt!
SOPHIENSTRASSE 4 · 34117 KASSEL
Telefon (05 61) 92 01 23 49
Fax (05 61) 92 01 15 58
www.pflegeteam-bundk.de
AMBULANTES PFLEGETEAM B&K
...24 Stunden exklusiv für SIE da!

fair kaufhaus
2. Hand und neu
■ Möbel ■ Textil ■ Haushaltswaren ■ Bistro
■ Ausgefallenes ■ Kunsthandwerk
■ Haushaltsauflösungen ■ Reisebüro
Philippistraße 23 · 34127 Kassel-Rothenditmold
Tel. 0561-4007550 · www.fairkaufhaus-kassel.de
Geöffnet: Mo. bis Fr. von 9-18 Uhr · Sa. von 9-16 Uhr

BÜRGER & SOHN
Werkstatt für kreativen Innenausbau
Stefan Bürger
Dittershäuser Straße 15
34134 Kassel
Tel. 0561 41271 | Fax 44878
www.schreinerei-buerger.de

Dr. Arnulf Vogel und Christian Höhmann
Rechtsanwälte
Verkehrsrecht | Schadenersatz | Schmerzensgeld | Arbeitsrecht | Kaufvertragsrecht | Strafrecht
Landgraf-Karl-Straße 8
34131 Kassel
Tel. (0561) 81674-0
Fax (0561) 81674-10
info@kanzlei-dr-vogel.de
www.kanzlei-dr-vogel.de

BECKER Bestattungen
Vertrauen Sie unserer Erfahrung.
Brandgasse 6-10 · 34132 Kassel
Telefon Tag und Nacht
(05 61) 4 12 57
www.bestattungen-becker-kassel.de
Alle Bestattungsarten
Erledigung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge

team w.
visuelle kommunikation in bild und text
medienkommunikation GmbH
Telefon 0561.4759349
info@team-w.biz · www.team-w.biz

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Bei Interesse wenden Sie sich an Pfarrer Winfried Röder, Tel. 44356, winfried.roeder@ekkw.de

AUS DEM DIAKONISCHEN BESUCHSDIENSTKREIS „Unser Mund voll Lachens ...“

KONTAKT
Marion Steinbach
Tel. 31 23 82

Fotos: privat

Vielleicht haben Sie sich gefragt, wer sind eigentlich die Damen, die sich in unserem Besuchsdienstkreis unserer Gemeinde engagieren? Heute strahlen sie Sie auf einem Bild an, auch wenn einige wegen ihres Urlaubs fehlen. Eine muntere Gruppe kommt da einmal im Monat am letzten Mittwoch zusammen, um sich über die Erfahrungen bei den Besuchen auszutauschen und sich für ihre Aufgabe der Besuche zu stärken.

Und blicken wir auf die letzten Monate zurück, so wurden die Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstkreises mit Gedanken der Achtsamkeit sowie Übungen aus dem GRIPPS-Programm bereichert. Dabei wurde viel gelacht.

Die Mitarbeiterinnen besuchen alte und einsame Menschen in unserer Gemeinde. Leichtigkeit und Freude gehören genauso zum Leben wie Schwere, Klagen und Weinen. Manchmal kommt die Fröhlichkeit zu kurz. Daher steht die Fortbildung am Samstag, dem 26.10.2012, von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Kirchlichen Fort- und Ausbildungsstelle unter dem Thema „Humor im Besuchsdienst“. Es bewegt uns die Frage: „Wie können wir der Freude und dem Lachen bei unseren Besuchen viel Raum geben?“. Wir machen uns gemeinsam auf den Weg zu einem humorvollen Umgang mit den Menschen, denen wir im Besuchsdienst begegnen. Diese Fortbildung steht auch für interessierte Gemeindemitglieder offen. Ausschreibungsflyer liegen ab September in der Christuskirche aus. Anmeldung bei Pfrin. Thies-Lomb oder bei mir.

Sollten Sie an einem Besuch interessiert sein oder sich eine Mitarbeit in unserem Kreis vorstellen können, wenden Sie sich bitte an Frau Pfarrerin Thies-Lomb oder an mich.

Es grüßt Sie herzlich
Marion Steinbach

GRIPS-Gruppe
Treffen: regelmäßig dienstags im Gemeindepavillon
Leitung: Ute Löwenstein (Tel: 34897), Christiane Schuchardt (Tel: 32118)

PROGRAMM AM DIENSTAGVORMITTAG

10. September	Führung durch den Hessischen Rundfunk
24. September	Kommune Kaufungen

NEUER KURS: ab 5. November 2013, Anmeldungen ab sofort

Ich wähle am 29. September, weil ...

…weil ich den Menschen, die sich im Kirchenvorstand engagieren, durch eine hohe Wahlbeteiligung signalisieren will, dass ich ihre Arbeit gut finde und unterstütze.
(O. Teufel)

100 JAHRE LAMBARENE

Einen Nachmittag mit Ehepaar Dupont und Pfarrer Martin Becker
Mittwoch, 11. September 2013, 15.30 Uhr
Als Albert Schweitzer und seine Frau Helene im Jahre 1913 nach Lambarene reiste, tat er dies im Auftrag der Pariser ev. Missionsgesellschaft, die dort eine Missionsstation unterhielt. Nachdem sie den liberalen Theologen als Missionar abgelehnt und so zu einem Medizinstudium veranlasst hatte, räumte die Gesellschaft auf ihrem Gelände am Ogowefluss Schweitzer einen Platz für sein Spital ein, für das er die Mittel selbst aufzubringen hatte. Ein bestehendes Gebäude wurde dem Ehepaar als Wohnhaus zur Verfügung gestellt. Für die Behandlung der zahlreich erscheinenden Kranken gab es zunächst keine Räumlichkeiten. So mussten ein fensterloser Hühnerstall als Behandlungs- und Operationssaal und ein alter Bootsschuppen als Unterkunft für die Kranken herhalten. Und Schweitzer betätigte sich neben seiner medizinischen Tätigkeit zum ersten Mal als Baumeister ... - So beginnt die Geschichte von Lambarene. Was ist aus Lambarene und dem Missionsansatz geworden? Wie lebt es sich nach 100 Jahren dort? Das Ärzteehepaar Dupont, die in unserer Gemeinde wohnen, war längere Zeit in Lambarene und berichten von ihrer Zeit.

DIE STUFEN DES GLAUBENS BEI SÖREN KIERKEGAARD

Mittwoch, 9. Oktober, 15.30 Uhr mit Pfarrerin Astrid Thies-Lomb. Sie führt in die Biographie und das Denken des berühmten dänischen Existenzphilosophen ein.

LEONARDO DA VINCI UND SEINE SICHT AUF DEN FRIEDEN

Mittwoch, 13. November, 15.30 Uhr mit Pfarrer Lars Hillebold
Zwei Zitate Leonardos lesen und man ist mitten im Thema: „ ... denke, wie es ruchloseste Sache sei, dem Menschen das Leben zu nehmen" und etwa 1480 schrieb er an den Grafen Sforza: „Ich habe außerdem noch Pläne für eine Art von Bombarden, die ganz bequem und leicht zu transportieren sind und mit denen man kleine Steine gleich einem Ungewitter schleudern kann; mit dem Rauch derselben wird der Feind in großen Schrecken gestürzt und bei ihm eitel Schaden und Verwirrung gestiftet."
Ein ökumenischer Nachmittag in Zusammenarbeit mit der Fatima-Gemeinde zur Friedensdekade.

Ich wähle am 29. September, weil ...

… ich damit meine Mitwirkungsrechte an der Gestaltung unserer Kirchengemeinde geltend machen kann. (E. Henningsen)

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Neues aus der KiTa

Martinsfest 11.11.

LIEBE LESER,

gerade hat das neue Kindergartenjahr begonnen und wir planen wieder zwei bewährte Feste, bei denen die kleinen und großen Leute aus der Kindertagesstätte am Gottesdienst mitwirken.

Das ist zum einen das Erntedankfest, an dem wir mit unserem Leiterwagen gefüllt mit Erntegaben vom Kindergarten aus zur Christuskirche laufen. Für die Kinder ist es immer etwas Besonderes durch den Hauptgang in die Kirche einzuziehen und dann beim Familiengottesdienst dabei zu sein.

Das zweite ist das St. Martinsfest, dass jedes Jahr am 11.11. gefeiert wird. Wir beginnen den Martinsumzug um 16.30 Uhr mit einer Andacht in der Christuskirche und starten anschließend unseren Laternenumzug. Wir besuchen die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz Mundus, um sie mit unseren leuchtenden Laternen und Liedern zu erfreuen. Zum Abschluss des Festes treffen sich dann alle am Pavillon zu heißem Punsch, Glühwein und selbstgebackenen Zimtschnecken. Auf der Terrasse vom Gemeindepavillon klingt der Nachmittag aus.

Die kleinen und großen Leute aus der Kindertagesstätte freuen sich auf Sie alle.
Bis dahin verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Ihre Maren Huy

Fotos: privat

FLOHMARKT
des Fördervereins der Kindertagesstätte
21. September im Gemeindepavillon 14.00 Uhr

Ich wähle am 29. September, weil ...

… die Selbstorganisationen unserer Gemeinden zu den besten Traditionen aufgeklärten Glaubens gehört und eine Verwaltung aus der Gemeinde, durch die Gemeinde und für die Gemeinde ermöglicht. (G. Bockamp)

KONTAKT
Jugendarbeiterin
Andrea Wielsch
Büro Region West
Tel. 2870998

KINDER- UND JUGENDARBEIT

KINDERGOTTESDIENST

am 2. & 4. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr im Pavillon
Das Team des Kindergottesdienstes begrüßt alle Kinder ab dem Grundschulalter. Wir beginnen neuerdings gemeinsam im Pavillon und nicht mehr in der Kirche.

FAMILIENSPIELETAG - SAMSTAG, 23. NOVEMBER

„Spiel, Spaß, Spannung!" Unter diesem Motto findet am Samstag, den 23.11.2013 im Christuspavillon ein Familiennachmittag statt. Um 16.00 Uhr geht´s los. Jede Familie kann dazu ihr Lieblingsspiel mitbringen (egal ob Karten-, Würfel- oder Brettspiel). Wir wollen an diesem Nachmittag gemeinsam an unterschiedlichen Tischen spielen, dabei ins Gespräch kommen und uns so kennenlernen. Für Getränke und Kekse ist gesorgt. Gern kann aber auch ein Kuchen mitgebracht werden. Der Nachmittag endet um 18.00 Uhr mit einer kleinen Andacht. Herzliche Einladung, Ihre Andrea Wielsch

PROBENSTART

Krippenspiel an Heilig Abend
Hast Du Lust, beim Krippenspiel mitzumachen? Mitzusingen? Eine Rolle zu spielen? Dann komme vorbei und mach mit. Wir freuen uns auf dich.
In Zusammenarbeit mit dem Kinderchor unter der Leitung von Sebastian Schilling und Andrea Wielsch bereiten wir das Krippenspiel für den Gottesdienst an Heilig Abend vor (15.00 Uhr).
Die Proben beginnen am Montag, den 28. Oktober und dann jeden Montag um 16.00 Uhr.

INFORMATION & ANMELDUNG ZUM KONFIRMANDENUNTERRICHT

am Dienstag, den 24.9.2013
um 18.00 Uhr in der Christuskirche, Baunsbergstr. 11
Alle Jugendlichen, die zwischen dem 1.7.2000 und dem 30.6.2001 geboren sind bzw. jetzt in das 7. Schuljahr gehen, können angemeldet werden zum Konfirmandenunterricht.
Auch wenn Jugendliche nicht getauft sind, können sie gerne an der Konfirmandenzeit teilnehmen und sich im Laufe des Jahres taufen lassen. Wir sprechen über den christlichen Glauben, stellen Fragen und suchen nach Antworten, fahren auf Freizeiten, gestalten Gottesdienste, lernen und feiern gemeinsam.

JUGENDCLUB NOAHS
free4all-Jugendgottesdienst

Fotos: privat

FREE4ALL-JUGENDGOTTESDIENST AM 16. NOVEMBER 2013
Pavillon, 18.00 Uhr

Aus dem Pavillon dringt Musik. Viele Jugendliche und junge Erwachsene singen oder swingen im Rhythmus mit. Einen ganzen Tag lang haben junge Menschen den Gottesdienst vorbereitet: Jugendliche aus dem Jugendclub Noahs, einige Studierende von CVJM-Hochschule und -Kolleg und Konfirmanden der Christuskirche und der Region. Es gibt Arbeitsgruppen zur Gestaltung des Raumes, zu einer Anspielszene, mit Technik und Moderation. Und dann beginnt der Gottesdienst - fröhlich, frisch und geistlich...

NOAHS Jugendclub, sonntags 17.00 Uhr, Jugendraum Rammelsbergstr. 21

01.09.13	Christen und Bundeswehr?
08.09.13	Für immer – Jesus
15.09.13	Beten und Gebete
22.09.13	„Von guten Mächten wunderbar geborgen.“
29.09.13	Wir feiern Erntedank!
06.10.13	Das Buch der Bücher
13.10.13	„Schlag den Mitarbeiter“
FERIEN	
03.11.13	Ferien im Glauben – Was ist, wenn man eine Auszeit braucht?
10.11.13	Wir gehen klettern! Treff: 16.00 Uhr, Kletterzentrum, Johanna-Waescher-Str. 4
17.11.13	I have a dream!
24.11.13	Einfach mal abschalten
01.12.13	11.00 Uhr, Adventsbasar im Pavillon
08.12.13	Darum geht’s: Vergebung!
15.12.13	Weihnachtsfeier

JUGENDGOTTESDIENSTE
Free 4 All Termine
25. Januar 2014
14. Juni 2014

Ich wähle am 29. September, weil ...

… ich weiß, wie wichtig das Kreuz ist.
(U.Fahlbusch)

FRAUEN-GESPRÄCHSKREIS

am zweiten Dienstag
im Monat
um 19.30 Uhr im
Gemeindepavillon
Christuskirche

Dienstag, 10. September
„MANNA UND WACHTELN IN HÜLLE UND FÜLLE"
mit Marion Steinbach und Pfarrerin Astrid Thies-Lomb
Wer will, kann zu dieser Agapefeier auch ein bisschen „Manna und Wachteln" mitbringen.

Dienstag, 8. Oktober
SARA NUSSBAUM - KASSELS ERSTE EHRENBÜRGERIN
vorgestellt von Pfarrerin Thies- Lomb und Erika Mohs

Dienstag, 12. November
„ES KANN UNS NICHTS GESCHEHEN, ALS WAS UNS GOTT ERSEHEN!(?)"
ein Abend zum Thema Abschied und tausend Traurigkeiten sowie Neuanfang und neuer Hoffnung
mit Erika Mohs und Petra Löffler, Klavier

ÖKUMENISCHE FRIEDENSDEKADE
vom 10.-20. November in Kooperation der Kirchengemeinden Fatima, Brasselsberg und Bad Wilhelmshöhe.
Weitere Informationen unter www.christuskirche-kassel.de

DIE EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE FREUT SICH ÜBER IHRE UNTERSTÜTZUNG,
die den von Ihnen bestimmten Projekten zu Gute kommt. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende.

- Kirchengemeinde: Konto 17 08 17 - Kasseler Sparkasse (BLZ 520 503 53)
- Förderverein Christuskirche: Konto 4685 - Ev. Kreditgenossenschaft (BLZ 520 604 10)
- Rumänienhilfe HELTAU: Konto105 567 2 - Kasseler Sparkasse (BLZ 520 503 53)
- Schülertagesstätte HELTAU Arche-Noah-Stiftung: Konto 2111 544 - Kasseler Sparkasse (BLZ 520 503 53)
- Förderverein Kindertagesstätte Wilhelmshöhe: Konto 111 77 98 - Kasseler Sparkasse (BLZ 520 503 53)

Bei weiteren Fragen zu den Projekten, Spendenbescheinigungen u. a. stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Ansprechpartner erreichen Sie über unser Gemeindebüro (0561) 312 085 oder sprechen Sie Ihre/n Pfarrer/in an.

Fotos Gerhard Jost

BEGRÜSSUNGSABEND

Mittwoch, 9. Oktober 19.30 Uhr
Pavillon neben der Christuskirche
Wir begrüßen bei einem kleinen Snack und Getränken alle, die neu nach Bad Wilhelemshöhe gezogen sind, zu unserer Kirchengemeinde gehören oder sich über das Gemeindeleben informieren möchten. Kirchenvorstände und Pfarrer Lars Hillebold begrüßen Sie herzlich.

BIBELGESPRÄCH

Etwa 20 Personen kommen regelmäßig zum Bibelgespräch. Im letzten halben Jahr haben wir uns mit den einzelnen Teilen des Gottesdienstes beschäftigt. Im Herbst beginnt ein neues Thema. Immer am 1. und 3. Mittwoch um 18.30 Uhr im Gemeindepavillon Christuskirche für eine gute Stunde mit Pfarrer Martin Becker.

BITTE VORMERKEN: 1. Dezember 10.00 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent mit anschließendem Basar

ALLES GUTE ZUM NEUEN JA(HR) 2014

Einkehrtage im Kloster Germerode 16.-19. Januar 2014
„Gott nahe sein ist mein Glück" (Psalm 73,28) ist die Jahreslosung für 2014. Mit diesem Bibelwort wird in der Stille und im Gebet das neue Jahr begonnen. Durch Inspiration und Reflexion wird Gemeinschaft neu erlebt. Welche Perspektiven ergeben sich für das neue Jahr?

Leitung/Informantion: Willi Stiel, Dipl.Sozialpädagoge, Tel: 4002922; Martin Becker, Pfarrer, Tel. 38637
Anmeldung: Referat Gemeindeentwicklung, Landeskirchenamt, Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel, Tel: 9378-381

IMPRESSUM
Herausgegeben i. A. des Kirchenvorstands der Ev. Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe.
Redaktion: Lars Hillebold
Satz & Layout:
Nina Evers-Wollenhaupt
Beiträge in Text und Bild bitte per Mail an christuskirche2@ekkw.de.
Die Bearbeitung bleibt der Redaktion vorbehalten.
Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe „Winter 2013": Freitag, 1. Oktober 2013
Auflage: 7.500

WEITERE GOTTESDIENSTE

Seniorenresidenz Mundus
3. Donnerstag im Monat 16 Uhr
1.+3. Montag 16 Uhr Pflegestation

Habichtswaldklinik
4. Freitag im Monat 19 Uhr

Seniorenheim Burgfeldstraße 17
1.+3. Donnerstag im Monat 11 Uhr

Burgfeldkrankenhaus
Sonntags 10 Uhr

OFFENE CHRISTUSKIRCHE

Montag 12-17 Uhr
Dienstag 9-12 Uhr
Mittwoch 12-17 Uhr
Donnerstag 12-17 Uhr
Freitag 12-17 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Kleinkindergottesdienst
3. Sonntag im Monat
11.30 Uhr, Christuskirche
Team & Pfr. Lars Hillebold

Kinderkirche ab Grundschulalter
2. & 4. Sonntag im Monat
10.00 Uhr, Gemeindepavillon
K. Koch-Bolender & Team

Jugendclub Noahs
Sonntags, 17.00 Uhr
Rammelsbergstr. 21
Tobias Stübing, Tel: 37003

Kinderchor (1.-4. Klasse)
Montags, 16.30 Uhr,
Gemeindepavillon
Sebastian Schilling, Tel: 7034774

Jugendchor (ab 13 Jahre)
Freitags, 17.15 Uhr
Emmauskirche, Uta-Verena Kröhn-Herrmann

Nachwuchs-Jugendchor „Canzonetta“ (5.-7. Klasse)
Donnerstags 17 Uhr, Gemeindehaus Brasselsberg

Ich wähle am 29. September, weil ...

... mir demokratische Prozesse wichtig sind. (K. Koch-Bolender)

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Vox Humana Kammerchor
Dienstags, 20.00 Uhr, Emmauskirche
Stephan Herrmann

Kantorei
Mittwochs, 20.00 Uhr,
Emmauskirche, Uta-Verena Kröhn-Herrmann

Blechbläserkreis Wilhelmshöhe-Brasselsberg
Donnerstags 20.30 Uhr n. V.
Bezirkskantor S. Herrmann, Tel. 4001311

Meditativer Tanz
An jedem 4. Dienstag im Monat (außer Ferien)
19.30 Uhr, Gemeindepavillon
Ltg.: Renate Werner-Friedrich

Geselliges Tanzen
Termine nach Vereinbarung
Rosmarie Neubacher, Tel. 34847

Fitness-Gymnastik
Annette Weldner, Tel. 9206005

Diakonischer Besuchsdienst
Letzter Mittwoch im Monat,
17.45 Uhr, Gemeindepavillon,
Marion Steinbach, Tel. 312382

Frauengesprächskreis
Zweiter Dienstag im Monat,
19.30 Uhr, Gemeindepavillon
Pfrin. Astrid Thies-Lomb

Bibelgesprächskreis
1. & 3. Mittwoch im Monat
18.30 Uhr, Gemeindepavillon
Pfr. Martin Becker

Kaffee, Kirche und Kultur
Einmal im Monat, Mittwoch, 15.30 Uhr
Außer in den Ferien
Team der Pfarrer/innen

Hauskreise
Pfr. Martin Becker

ADRESSEN

Pfarrerinnen und Pfarrer

Wahlershausen (Pfarramt 1)
Pfarrerin Astrid Thies-Lomb
Baunsbergstr. 7, 34131 KS
Tel: 33910, christuskirche1@ekkw.de

Mulang / Marbachshöhe (2)
Pfarrer Lars Hillebold
Hunsrückstraße 21, 34134 KS
Tel: 32792, christuskirche2@ekkw.de

Flüsseviertel (3)
Pfarrer Martin Becker, Baunsbergstr. 10,
34131 KS, Tel: 38637, mf.becker@gmx.de

Augustinum
Pfarrerin Dietlinde Bensiek
Georgenstr. 5a, 34270 Schauenburg
Tel: 05601 925895

GEMEINDEPAVILLON

Landgraf-Karl-Str. 70

ANMIETUNG
für Familienfeste,
Tagungen und
Veranstaltungen
im Gemeindebüro
Tel: 312085

SCHLOSSKAPELLE

Schloss
Wilhelmshöhe
ANMIETUNG
Stadtkirchenkreis,
Frau Schreiber,
Tel: 7000-641

Gemeindebüro / Vermietung Pavillon
Helga Fahlbusch, Baunsbergstr. 10
dienstags und donnerstags,
8.30 – 12.00 Uhr
Tel: 312085, Fax: 92000915
christuskirche@ekkw.de

Vorsitzender des Kirchenvorstands
Prof. Dr. Rüdiger Faust, Tel: 804-4750

Küsterinnen
Olga Turn Tel: 32 40 6
Rammelsbergstr. 21
(Christuskirche, Pavillon, R21)
Lara Ballier Tel: 503 55 44
(Schlosskapelle)

Kinder- & Jugendarbeiterin
Andrea Wielsch
Tel: 28 70 998, region-west@gmx.de

Kantorin / Bezirkskantor
Uta-Verena Kröhn-Herrmann
Stephan Herrmann
Brasselsbergstr. 40, 34132 KS
Tel: 400 13 11

Organist
Fritz Susat, Tel: 0160 8633494

Diakonie
Ev. Kindertagesstätte, Rammelsbergstr. 21
Leiterin: Maren Huy, Tel: 312035
(Sprechzeit Do 15-16 Uhr)

Besuchsdienst
Marion Steinbach, Tel: 312 382

Diakoniestation West
Ahrensbergstr. 21, Tel: 93879-0
www.diakoniestationen-kassel.de

Foto: privat

Bestattungen
WESTHOF
seit 1897

- FriedWald-Baumbestattungen
- 24 Stunden erreichbar
- Alle Bestattungsarten
- Partner von FriedWald Deutschland

☎ 2 07 65 19
www.bestattungen-westhof.de
Ludwig-Mond-Str. 123 · 34121 Kassel

SCHALLES GMBH
MALERWERKSTÄTTEN
Wilhelmshöher Allee 307 · Ruf 0561/32081
34131 KASSEL-WILHELMSHÖHE

Wäscherei Banze
Lieferservice und Annahmestellen
Kostenfreie Rufnummer:
0800/13021302

Grabdenkmäler
Siebert & Sohn
Kassel-Niederzwehren · Bingestr. 21
Telefon 0561/42422
Telefon privat 0561/42484

mehrals Pflege
Diakoniestationen
der Evangelischen Kirche in Kassel
Wir sind für Sie da.
Erfahren und leistungsstark in Kassel und Baunatal.
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Häusliche Kinderkrankenpflege
Hauswirtschaftliche Hilfen
Kurse, Information und Beratung in allen Pflegefragen
Betreuungsleistungen und begleitetes Wohnen für Menschen mit Demenz
0561 - 313103
www.diakoniestationen-kassel.de

KF Friedhofsgärtnerei GmbH
Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge, Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des Hauptfriedhofs.
Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983508
Mo.–Fr. 9.00–15.30 · Mi. 9.00–17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

Bestattungs-Institut
GOBRECHT
Kassel · Fünffensterstraße 18
Tag und Nacht erreichbar unter
0561/14119
◆ Hausbesuch auf Wunsch ◆

Dr. Werner Exner · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht
Ihr Anwalt für Ihre Probleme mit
- Sozialversicherung (Rente, Pflege, bei Behinderung)
- Betreuung (nur wenn man sie wirklich braucht)
- Grundsicherung (auch zusätzlich zur Rente)

34134 Kassel · Credestraße 5 – am dez
Telefon 0561/941 76 16

Kasseler Sparkasse

EINRAHMUNGEN KUNSTDRUCKE
Puri
GEMÄLDE GRAPHIK
KUNSTHANDLUNG
Rolandstraße 3 · 34131 Kassel-Wilhelmshöhe
Telefon 0561/32436

Die Johanniter: Immer für Sie da.
Hausnotruf – Pflegedienst
Fahrdienste – Rettungsdienst – Ausbildung
Sanitätsdienste – Katastrophenschutz
0561 940430
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Nordhessen
Leuschnerstraße 76
34134 Kassel
DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Inh. Ing. konzok + feiertag
Fachbetrieb für Gartengestaltung und Pflege
Memelweg 18 · 34131 Kassel · Telefon + Fax 0561-395556
Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:
- Winterdienst
- Dauergartenpflege
- Plattenverlegung
- Zaunbauarbeiten etc.
- Baum- und Gehölzschnitt
- Pflanzarbeiten
- Pflaster- und Maurerarbeiten

Wir beraten Sie unverbindlich!

OTTE SEIT 1951 Uhrmacher-Meister-werkstatt

Schmuck schenken heißt Liebe schenken

- Armbänder / Ketten
- Brillanten
- Ringe, große Auswahl
- Uhren für Damen und Herren

Am Bahnhof Wilhelmshöhe · Tiefgarage City-Center

Biomarkt Greger

Fleisch Käse Brot Naturkost

Wilhelmshöher Allee 275, Tel. 35200

Bietau Bürobedarf

Schöne Schreibwaren

Wilhelmshöher Allee 285
34131 Kassel
Telefon 0561 32982

SCHALLES GmbH

MALERWERKSTÄTTEN

Wilhelmshöher Allee 307

Telefon 05 61 / 3 20 81

34131 Bad Wilhelmshöhe

Service beginnt mit einem Lächeln

in Ihrem Elektro-Fachgeschäft

Heinz RANGE
Inh. Dipl.-Ing. Bernd Range
ELEKTROANLAGEN

- Telefonanlagen
- EDV-Datennetze
- Antenne-, SAT-, Kabel-TV
- Service-Arbeiten
- Installation Stark- und Schwachstrom
- Türöffner und Sprechanlagen
- E-CHECK

Büchnerstraße 5
34131 Kassel
Tel. 05 61 / 3 86 72
Fax 05 61 / 3 36 89
www.elektro-range.de

Im Trauerfall
wenden Sie sich vertrauensvoll an uns
Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten

SPECK-BESTATTUNGEN

KS · Wilhelmshöher Allee 167 · Telefon (05 61) 3 50 50

Orthopaedicus
H. Bernhardt GmbH
Das Schuhfachgeschäft
Orthopädie-Schuhtechnik

KS, Wilhelmshöher Allee 314, Tel. 3 34 49
Emstal-Balhorn, Tel: 0 56 25 - 53 56

ALBERT BECK

Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöle • Diesel • Schmierstoffe

Tel: 0561 - 1 38 10
Tel: 0561 - 40 27 94

Glöcknerplad 48-52 · 34134 Kassel
www.albert-beck.de
Shell Markenpartner

WILHELMSHÖHER TOR
BIOHOTEL KASSEL

Heinrich-Schütz-Allee 24
Fon +49 561 / 9389 - 0

GUTEN MORGEN BIO

WWW.WILHELMSHOEHERTOR.DE

Sanitätshaus Wilhelmshöhe
Brunke KG

- Orthopädie-Technik
- Krankenpflegehilfen
- Inkontinenz- + Stomaversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Brustprothetik
- Bandagen
- Rehabilitations-Technik
- Rollstuhl- + Sauerstoffservice

Kunoldstraße 14
34131 Bad Wilhelmshöhe
Telefon 05 61/31 41 36
Telefax 05 61/31 32 79
rehateam kassel

BLUMEN IN ALLE WELT · INTERFLORA · FLEUROP

BLUMENHAUS
Göllner
Landgraf-Karl-Straße 3
Tel. 0561/33214 Fax 311466

FACHGESCHÄFT FÜR BLUMEN- UND KRANZBINDEREI

FRISEUR-SALON
Richard Reuse
34131 Bad Wilhelmshöhe
Wilh. Allee 280 · Ruf 3 30 84

EDEKA-MÄRKTE
Todenhöfer
Bad Wilhelmshöhe

Haus-Lieferservice
mittwochs und freitags
Tel: 3 70 33 / 3 44 25

Rolläden
Jalousien und Markisen
EDWIN ZÜNDEL
Inh. C. Zündel
Wilhelmshöher Allee 278
Telefon: 3 24 76

Stiftsheim
Tagespflege
Heimverbundenes Wohnen
Menschlichkeit pflegen

Besuchen Sie
Elfbuchen
Café ♦ Restaurant ♦ Hotel ♦
Telefon: +49 (0) 561.96976.0
www.waldhotel-elfbuchen.de

Krankengymnastik und Physiotherapie
Susanne Mell • Gerhard Büssemaker
Krankengymnastik (auch nach Bobath), Lymphdrainage, Massagen u. a.
Hausbesuche
Kirchweg 31 | 34121 Kassel
Telefon 284440

G & G PFLEGEDIENST GmbH
PFLEGE BETREUUNG SERVICE
Hauptstraße 23,
34292 Ahnatal
Tel. (0 56 09) 80 75 00
www.gug-pflegedienst.de
TAGESPFLEGE - AMBULANTER PFLEGEDIENST

KURPARKHOTEL
BAD WILHELMSHÖHE
Fon: +49 (0) 561.3189.0 | www.kurparkhotel-kassel.de

Rechtsanwältin
Vera Morell
Morell
Wiegandsbreite 9 34131 Kassel
Tel.: 0561 - 937 3333
Fax: 0561 - 937 3334
email: info@rechtsanwalt-morell.de
www.rechtsanwalt-morell.de

HAUS DER GESCHENKE
BY SCHWEDES
WILHELMSHÖHER ALLEE 311 • 34131 KASSEL

seit 1889
Rennert
Bauunternehmung GmbH
Kassel
☎ 05 61/31 67 97-0
FAX 05 61/31 67 97-97
Lange Straße 59-61
34131 Kassel-Wilhelmshöhe

Fernseh **Chakraborty**
Informationstechniker
Neckarweg 18
34131- Bad Wilhelmshöhe
Tel.: KS-313833
Reparatur & Verkauf

QUALITÄT AUS ERFAHRUNG
ICKE
Gartengeräte, Sämereien, Sicherheitstechnik, Werkzeuge und Heimwerkerbedarf sowie Leitern, Draht- und Stahlmaterial
Kohlenstr. 125 – 34121 Kassel
Tel. 0561 / 200 19 00
www.icke-kassel.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 7.15 – 18.00 und Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herkules APOTHEKE
Inh. Ingrid Menzel
Wilhelmshöher Allee 279
34131 Kassel
Telefon: 05 61- 3 28 60 • Telefax: 05 61- 31 55 27

Dubbert & Djukić
Elektro-Sanitär-Heizung
Wilhelmshöher Allee 310
34131 Kassel
Telefon 05 61 - 3 22 16

KIRCHHOF
mode am park
Wilhelmshöher Allee 275
34131 Kassel · Tel.: 0561 - 334 73

Anne's Käse-Theke
Käse aus Leidenschaft
Petit Bistro
Wilhelmshöher Allee 289
Telefon 400 71 88

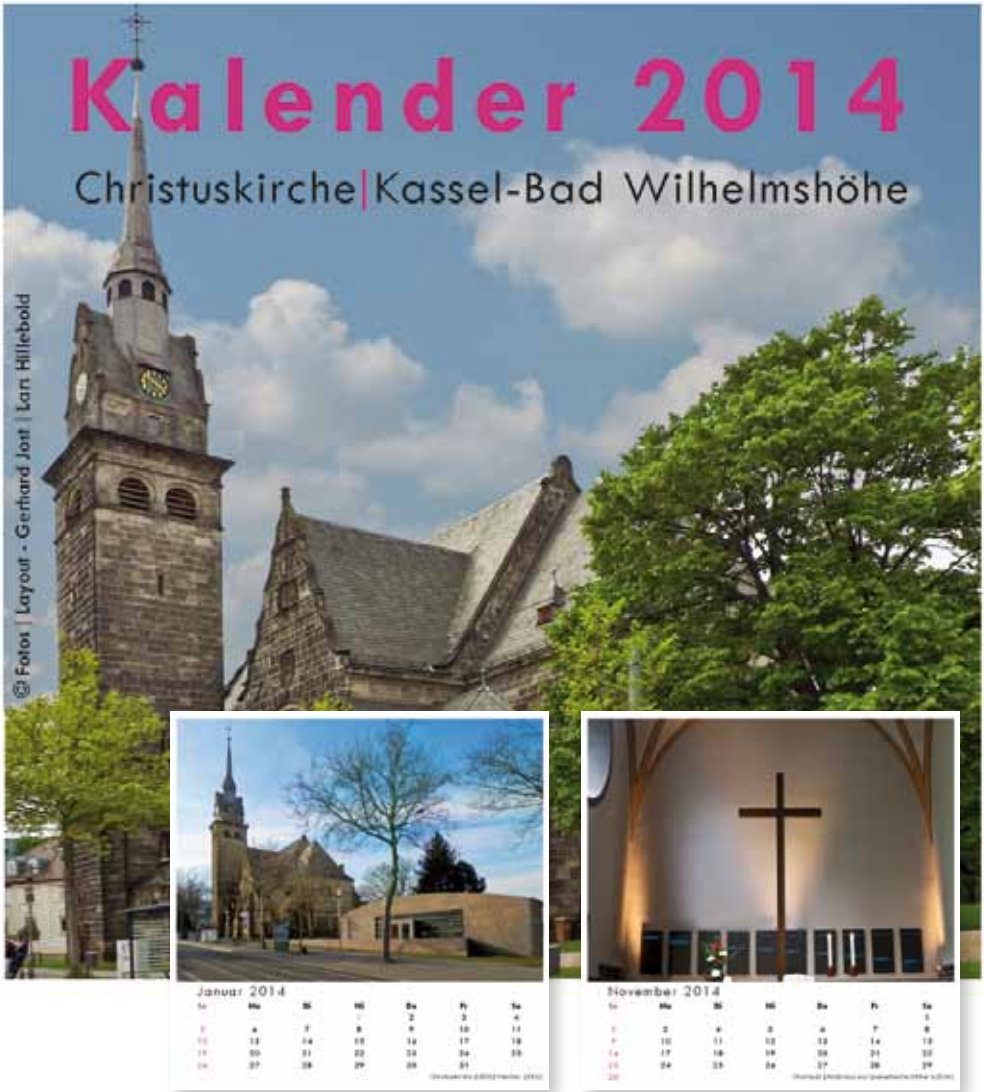
Bäckerei Umbach
Inh. H. J. Hofmann
Spezialität:
Steinofenbrot und Biobrot
Kunoldstr. 25 / Tel: 33 23 4

Parfümerie & Kosmetik
Schwardtmann
Wilhelmshöher Allee 284 • Tel. 32124
www.parfuemerie-schwardtmann.de

FAHRRADHOF
WILHELMSHÖHE
im ICE-Bahnhof
Verkauf von Neu- und Gebrauchträdern ■
Reparaturen aller Art ■
Ersatzteil- und Zubehörprogramm ■
Fahrrad- und Anhängerverleih ■
Wilhelmshöher Allee 253, 34131 Kassel
Tel. 05 61 - 31 30 83, Fax 05 61- 31 28 08
www.fahrradhof.de, wilhelmshoehe@fahrradhof.de

Koch-Kassel@t-online.de - www.KochKassel.com
KOCH
Kassel
Diamantwerkzeuge - Anwendungstechnik
Werkzeugservice
Bremelbachstr. 14, 34131 Kassel
Tel.: (0) 5 61 - 3 26 30 - Fax: (0) 5 61 - 31 48 52

Brillen und Kontaktlinsen für jeden Anspruch
optic AM BERGPARK
Wilhelmshöher Allee 294 34131 Kassel - Bad Wilhelmshöhe
Telefon 0561 - 314 99 82



KALENDER 2014
mit 12 Motiven der Christuskirche
als abtrennbare Postkarten

Preis bei Vorbestellung bis zum 30. September 2013: 4,- EUR
Vorbestellung unter: christuskirche2@ekkw.de oder im Gemeindebüro, Telefon 312085
Preis ab 1. Oktober: 5,- EUR

GOTTESDIENSTPLAN

	10.00 UHR CHRISTUSKIRCHE	15.00 UHR SCHLOSSKAPELLE	9.30 UHR LUISENHAUS	10.30 UHR AUGUSTINUM
08.09.2013 15. So. n. Trinitatis	Becker 10.00 Uhr Kindergottesdienst	Becker		Thies-Lomb
15.09.2013 16. So. n. Trinitatis	Becker Kleinkindergottesd. (Ausflug!)	Becker	Meyer	Meyer
22.09.2013 17. So. n. Trinitatis	Thies-Lomb 10.00 Uhr Kindergottesdienst	Thies-Lomb		Becker
29.09.2013 18. So. n. Trinitatis	Becker KV-Wahl, Erntedankfest	Becker	Bensiek	Bensiek
06.10.2013 19. So n. Trinitatis	Hillebold Goldene Konfirmation mit Abendmahl	Thies-Lomb		Bensiek
13.10.2013 20. So. n. Trinitatis	Thies-Lomb	Thies-Lomb	Dr. Nölke	Dr. Nölke
20.10.2013 21. So. n. Trinitatis	Hillebold 11:30 Uhr Kleinkindergottesd.	Hillebold		Thies-Lomb
27.10.2013 22. So. n. Trinitatis	Becker	Becker	Bensiek	Bensiek
Donnerstag 31.10.2013 Reformationstag	18:00 Uhr Thies-Lomb			
03.11.2013 23. So. n. Trinitatis	Hillebold mit Abendmahl	Hillebold		Mohs
10.11.2013 Drittl.S.d.Kj.	Becker 10.00 Uhr Kindergottesdienst	Becker	Bensiek	Bensiek
17.11.2013 Vorletzter So.d.Kj. Volkstrauertag	Thies-Lomb 11.30 Uhr Kleinkindergottesd. 14.30 Friedh. Wahlersh. Becker	Thies-Lomb		Becker
Mittwoch 20.11.2013 Buß- und Bettag	Hillebold			Dr. Nölke
24.11.2013 Ewigkeitssonntag	Becker 10 Uhr Kindergottesdienst 14 Uhr Wahlersh. Thies-Lomb 15 Uhr Westfriedh. Thies-Lomb	Becker	Hillebold	Bensiek
01.12.2013 1. Advent	Thies-Lomb anschl. Basar	Thies-Lomb		N.N.
08.12.2013 2. Advent	Becker mit Abendmahl 10.00 Uhr Kindergottesdienst	Becker	N.N.	N.N.
15.12.2013 3. Advent	Hillebold 11:30 Uhr Kleinkindergottesd.	Hillebold		Bensiek